



## **Antrag**

der Fraktion der CDU

### **Förderpolitik der Landesregierung Zwischenbilanz beim Regionalprogramm 2000 (Pressekonferenz des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr vom 08. Dezember 2003)**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert zur 39. Tagung des schleswig-holsteinischen Landtages mündlich und schriftlich zu berichten,

1. welche gutachterlichen Begründungen zu einer „Akzentverschiebung“ in der Förderpolitik des Landes geführt haben,
2. welche der noch verfügbaren Mittel schwerpunktmäßig in welche Bereiche und Projekte gehen sollen (z.B. im Tourismus für welche Cluster an welchen Orten für die kommenden 3 Jahre),
3. warum der „Aufholbedarf“ für Investitionen im Tourismus der Landesregierung erst jetzt aufgefallen ist,
4. warum der Bedarf an Venture Capital plötzlich wieder notwendig erscheint,
5. wie man mit Hamburg Förderprojekte auch außerhalb der GA-Gebiete fördern will,
6. welche Fördermittel für Arbeitsplätze in der Branche der „Informations- und Kommunikationstechnologien“ Fehlinvestitionen waren, wie viele Arbeitsplätze dadurch nicht dauerhaft erbracht wurden (z.B. bei Ision, Micrologica, Mobilcom, Motorola) und welche Mittel zurückgefordert wurden bzw. verlustig gingen.

**Uwe Eichelberg  
und Fraktion**